NACHRICHTEN
Österreich

Tennengauer Fußball: Transfers und Veränderungen im Winter 2023

Im Tennengau nimmt das Spielerkarussell Fahrt auf: Golling peilt Jukic von Hallwang an, während Hallein und Adnet um begehrte Kicker konkurrieren. Alle aktuellen Transfers und Entwicklungen hier!

Im Tennengau sind die Transferaktivitäten in vollem Gange, während die Vereine der Salzburger Liga in der Winterpause sind. Einige Clubs nutzen die Zeit vor dem Jahreswechsel für Trainingseinheiten, um sich optimal auf die Rückrunde vorzubereiten. Insbesondere die Gollinger arbeiten intensiv daran, ihr Team für den Kampf gegen den Abstieg zu stärken. Aktuell steht die Verpflichtung des Angreifers Edib Jukic aus Hallwang im Raum, wie Trainer Sanel Moric berichtet. Jedoch bleibt abzuwarten, ob die Freigabe vom Abstiegskonkurrenten aus Flachgau erfolgt.

Der FC Golling, der zurzeit auf dem 14. Tabellenplatz steht, hat mit nur einem Punkt Vorsprung auf dem ersten Abstiegsplatz einen dringenden Handlungsbedarf. Das Team hat die Absicht,

den Kader aufzufrischen, um sich für die bevorstehenden Spiele zu rüsten. Die Verpflichtung von Jukic könnte hierbei eine entscheidende Rolle spielen, vorausgesetzt die Verhandlungen mit Hallwang verlaufen positiv.

Transfers und Abgänge

Wie bereits bekannt, gibt es auch einige Abgänge, die feststehen. Rilind Rahmani wird zu Oberalm wechseln und Branko Marjanovic hat sich entschieden, dem Landesligisten Adnet beizutreten. Der 19-jährige Flügelspieler hat in der bisherigen Saison überzeugt, und Adnets Trainer Stanislav Stevic hebt nicht nur seine menschlichen Qualitäten, sondern auch sein schnelles Spiel hervor. Marjanovic ist ein vielseitiger Spieler, der sowohl defensiv als auch offensiv eingesetzt werden kann. Adnet, das in der 1. Landesliga auf dem sechsten Platz steht, sucht nach weiteren Verstärkungen, um das Team zu verbessern und die aufstiegsfähigen Spieler weiterzuentwickeln.

Während Golling sich verstärken möchte, möchte auch der SC Hallein in den Spielerpool von Adnet eintauchen. Der aktuell drittrangierte Club im Tennengauer Liga-System hat ein Interesse an den Defensivspielern David Löker und Petar Bogdanovic, wobei Letzterer den Verein verlassen wird. Trainer Christoph Lessacher sieht in Löker einen talentierten Innenverteidiger, der das Team erfrischen könnte. „Wir benötigen mehr kulante Lösungen in der Abwehr“, betont Lessacher. Dies deutet auf künftige potenzielle Verstärkungen in der Abwehr hin.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das Spielerkarussell in der Region Tennengau kräftig läuft. Vereine wie Golling, Hallein und Adnet sind aktiv daran, ihre Kader durch gezielte Transfers zu verstärken und Abgänge zu kompensieren. Während es um Jukic geht, bleiben andere Spieler wie Löker im Fokus der Konkurrenz. Die Entwicklungen wollen alle Beteiligten genau im Auge behalten, um ihre jeweiligen Saisonzielsetzungen zu erreichen.

Details	
Quellen	• **www.sn.at**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at